

Fraktionsbericht der FDP zur Einwohnerratssitzung vom 19.10.2017

Voranschlag 2018

Die Fraktion FDP Wettingen nimmt wohlwollend zur Kenntnis, dass dank der LOVA II immerhin CHF 500'000 nachhaltig eingespart werden konnten, auch wenn wir uns für das Rechnungsjahr 2018 mehr erhofft hatten. Wir erwarten daher für die Zukunft klar noch weiterführende Ergebnisse und werden den Prozess aufmerksam beobachten. Um die doch mittlerweile beträchtlichen Schulden abbauen zu können, stimmen wir dem Steuerfuss von 95% zu und sprechen damit dem Gemeinderat unser Vertrauen aus, dass er dennoch sparsam mit den Geldern der Wettinger Bevölkerung umgehen wird. Es muss allen bewusst sein, dass die Lage weiter angespannt bleibt und es nach wie vor gilt, sich auf das Notwendige zu konzentrieren und Begehrlichkeiten hinten anzustellen. Die Anträge der Fiko unterstützen wir mehrheitlich.

Kreditbegehren Lugibachstrasse

Wir haben die Vorlage nach dem Prinzip „Notwendiges vor Gewünschtem“ geprüft. Selbstverständlich erachten wir einen genügenden Hochwasserschutz als unumgänglich, zumal es darum geht, das Tägi und insbesondere deren Turnhalle vor Überschwemmungen zu schützen. Sofern damit in effizienter Weise auch noch eine Renaturierung des Baches realisiert und der Anschluss für den Langsamverkehr verbessert werden kann, erachten wir dies ebenfalls als vertretbar. Allerdings fragen wir uns, ob es tatsächlich nötig ist, die Fahrbahn mit einem festen Deckbelag auszustatten und sind daher gespannt auf die Stellungnahme des Gemeinderates zum Antrag der Fiko.

Erdgasversorgung

Ob Stromkabel, Wasser- oder eben Gasleitungen, wer Leitungen auf öffentlichem Boden verlegt benötigt dazu eine Konzession. Es ist grundsätzlich auch üblich, dass dafür eine Konzessionsgebühr bezahlt wird. Die Bemessung nach Verbrauchsmenge ist ein sinnvoller Ansatz und kann somit unterstützt werden. Auch die geplante Abgabe von 0.15 RP pro kWh scheint angemessen. Wir stimmen dem Antrag des Gemeinderates somit zu.